

Datum: 28.11.2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich wende mich heute als DGPR Sprecher der Phase III für die Herzgruppen Deutschland und als DGPR Präsidiumsmitglied an Sie. Das Ziel dieses Anschreibens ist, Sie über die Möglichkeiten einer bundesweiten einheitlichen Abrechnung zu informieren.

I. Wer übernimmt die Abrechnung für die DGPR?

Der Landesverband für Prävention und Rehabilitation von Herz-Kreislaufkrankungen e.V. Hamburg (Kurzname: Herz InForm) ist einer von 16 Landesverbänden der Deutschen Gesellschaft für Prävention und Rehabilitation e. V. (DGPR) sowie u. a. die Fachgesellschaft für Herzgruppen und wird zentral die Abrechnung übernehmen.

II. Grundlage der Abrechnung mit den Kostenträgern

Seit der Rahmenvereinbarung über den Rehabilitationssport und das Funktionstraining vom 01. Januar 2011 haben sich die Bedingungen für den Sport in Herzgruppen grundlegend geändert. Für das Abrechnungsverfahren mit den Kostenträgern heißt es nun wörtlich:

“Die Abrechnung für die Teilnahme an den Übungsveranstaltungen erfolgt grundsätzlich zwischen Rehabilitationsträger und dem Träger der Rehabilitationssportgruppe / Funktionstrainingsgruppe. Die Abrechnung durch von den Leistungserbringern beauftragte Dritte ist möglich (z.B. im Rahmen des maschinellen Abrechnungsverfahrens nach § 302 SGB V).”

(Rahmenvereinbarung Punkt 18 Abrechnungsverfahren Abs. 1, S. 21)

III. Warum Abrechnung durch Dritte?

Für viele - insbesondere kleinere Turn- und Sportvereine entsteht durch die Abrechnungen mit den Kostenträgern ein unverhältnismäßig hoher Arbeitsaufwand. Hinzukommt, dass schon in naher Zukunft (parallel) eine elektronisch Abrechnung seitens der Kostenträger gefordert wird. Zurzeit erfolgt in einigen Bundesländern bereits eine Abschlagzahlung von 5% aufgrund der nicht durchgeführten Online Abrechnung.

IV. Warum Abrechnung durch den Landesverband für Rehabilitation und Rehabilitation von Herz- Kreislaufkrankungen – Herz InForm - Hamburg?

Die Stärken des Landesverbandes liegen in einem sehr individuellen Abrechnungssystem, das vor allem das Ziel verfolgt, den Verwaltungsaufwand hinsichtlich der Abrechnungen für

die Turn- und Sportvereine zu minimieren:

- * Es wird jeder Einzelfall bis zur endgültigen Klärung verfolgt (ca. 20 % der eingereichten Abrechnungen werden von den Krankenkassen bzw. deren Inkassofirmen als nicht gerechtfertigt oder fehlerhaft zurückgesendet und damit nicht übernommen).

- * Er bietet eine individuelle Abrechnung der Verordnungen für jeden Teilnehmer der Herzgruppen und überweist nach erfolgreicher Abrechnung das Geld – abzüglich einer Bearbeitungsgebühr – auf das angegebene Vereinskonto.
- * Herz InForm ist wie die Turn- und Sportvereine gemeinnützig und orientiert sich somit nicht an Gewinnen. Etwaige Kosteneinsparungen werden sich direkt auf die Bearbeitungsgebühr auswirken.
- * Zusätzlich werden Musterbriefe für die Übertragung der Abrechnung einer Herzgruppe an den Hamburger Landesverband angeboten.
- * Zudem rechnet der Landesverband auf Wunsch des Vereins auch den gesamten Rehabilitationssport ab.

V. Was kostet die Abrechnung über die DGPR?

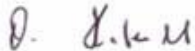
Individuelle Abrechnung und die Beharrlichkeit in Einzelfällen haben ihren Preis:

Es werden pro abzurechnende Verordnung/Teilnehmer € 1,20 pro angefangenen teilgenommenen Monat, höchstens aber insgesamt € 12,00 /Jahr/Teilnehmer berechnet.

Falls Ihr Verein Interesse an einer Zusammenarbeit hat, melden sie sich bitte beim Landesverband Hamburg, dieser sendet Ihnen gern die notwendigen Unterlagen zu.

Kontaktdaten: Herr Engelhardt (Geschäftsführer Herz InForm)
Tel.: 040/22802364
E-Mail: info@herzinform.de

Mit herzlichen Grüßen



Dipl.-Med. O. Haberecht
DGPR Sprecher der Phase III
DGPR Präsidiumsmitglied